



Trier, 25.07.2016

*Prof. Dr. Laszlo Goerke
M.Sc. Olga Lorenz*

Lehrstuhl für Personalökonomik
Fachbereich IV – BWL

E-Mail: goerke@uni-trier.de
lorenz@iaaeu.de

Forschungsprojekt (Teil II) für Master-Studenten/innen zum Thema
'Determinanten und Konsequenzen beruflich bedingter räumlicher Mobilität'
im WS 2016/17

Dozenten: Prof. Dr. Laszlo Goerke, M.Sc. Olga Lorenz

Maximale Teilnehmerzahl: 30

ECTS: 20

Liebe Kommilitoninnen und Kommilitonen,

nachstehend finden Sie aktualisierte Informationen zum weiteren Ablauf des Forschungsprojekts.

1. Ablauf

In der vorlesungsfreien Zeit zwischen dem SoSe 2016 und dem WS 2016/17 haben die Teilnehmer Zeit, sich ausgiebig mit den für die empirischen Untersuchungen zur Verfügung gestellten Datensätzen vertraut zu machen und erste empirische Ergebnisse zu erzielen. Zu beachten ist, dass damit auch in der vorlesungsfreien Zeit am Forschungsprojekt gearbeitet werden muss, damit die Teilnehmer/innen im WS 2016/17 nicht unter Zeitdruck geraten. Am Anfang des WS 2016/17 stellen die Teilnehmer ihr Forschungsvorhaben und bisherige Ergebnisse im Detail vor. In regelmäßigen Treffen werden die Fortschritte und Schwierigkeiten zusammen erörtert, um von den Erfahrungen der anderen Teilnehmer zu lernen. Die Forschungsarbeit wird am Ende des Semesters den anderen Teilnehmern in einer Präsentation vorgestellt.

2. Bewertung

Grundlage der Bewertung ist die schriftliche Ausarbeitung der Forschungsarbeit. Diese sollte bei zwei Verfassern/innen einen Umfang von ca. 30 – 40 Seiten haben und kann entweder in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden. Der Umfang der Arbeit sollte pro zusätzlicher Verfasserin/zusätzlichem Verfasser entsprechend größer sein (ca. 10 Seiten mehr pro Person). Durch die abschließende Präsentation ist es möglich, die Bewertung zu verbessern.

3. Teilnahmevoraussetzungen

Die Lektüre von Originalaufsätzen setzt gute englische Sprachkenntnisse voraus. Für die eigenständigen empirischen Arbeiten werden Kenntnisse einschlägiger Statistikprogramme und ökonomischer Grundkonzepte vorausgesetzt oder zumindest die Bereitschaft, diese sich eigenständig zu erarbeiten. Die Teilnahme an bestimmten Terminen der Veranstaltung ist verpflichtend (s.u.). Studentinnen und Studenten, die während des Sommersemesters 2016 oder des Wintersemesters 2016/17 einen Auslandsaufenthalt planen, haben sicherzustellen, dass sie an Veranstaltungen teilnehmen können, an denen eine Teilnahme verpflichtend ist.

4. Termine

Das Forschungsprojekt findet in der Regel mittwochs von 8:30 – 12:00 Uhr im Max-Weber-Raum (H 714) im Gebäude H (7. Stock) auf dem Campus II im IAAEU statt.

Vorläufige Terminplanung – Wintersemester 2016/17:

- | | |
|------------|---|
| 09.11.2016 | Präsentation erster Resultate; Teilnahme verpflichtend; Beginn: 8:30 Uhr |
| | Sie sollten in dieser Sitzung die Struktur Ihrer Arbeit vorstellen und bereits Ergebnisse präsentieren. Ziel ist es herauszufinden, ob es inhaltliche Verbesserungsmöglichkeiten für Ihre Forschungsprojekte gibt. Hierfür sollten Sie Ihre methodische Vorgehensweise erläutern und empirische Untersuchungen vorstellen, die Sie bis dahin vorgenommen haben. Wir werden Ihre Vorgehensweise analysieren und versuchen, Anregungen für das weitere Vorgehen zu geben. Bitte senden Sie uns bis zum 02.11., ein 3-5-seitiges Exposé, das uns die inhaltliche Vorbereitung ermöglicht. Am 09.11. sollten Sie den Zwischenstand Ihrer Arbeit in einem Vortrag von maximal 20 Minuten präsentieren. |
| 07.12.2016 | Präsentation der überarbeiteten Arbeiten, Teilnahme verpflichtend; Beginn: 8:30 Uhr |
| 11.01.2017 | Fragerunde, Teilnahme freiwillig |
| 25.01.2017 | Späteste Abgabe der Forschungsarbeit als Ausdruck am Lehrstuhl (C 323) und als PDF an beide Projektleiter. |
| 08.02.2017 | Vorstellung der Forschungsarbeit; Teilnahme verpflichtend; Beginn: 8:30 Uhr; voraussichtliches Ende: 15:00 Uhr |
| 15.02.2017 | Ausweichtermin |

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Beste Grüße und viel Erfolg,

Olga Lorenz